## 1. Kreisklasse Herren Süd

SV Harderberg II : SV 28 Wissingen IV
Freitag, 14.10.2022, 20:15 Uhr

# 9:7-Erfolg für den SV 28 Wissingen IV beim SV Harderberg II

Im Spiel der 1. Kreisklasse Herren Süd traf der SV Harderberg II am vergangenen Freitag im 3. Saisonspiel auf den SV 28 Wissingen IV. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Garant für diesen Auswärtssieg war das untere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Czeranka / Wösten. Erwähnenswert war, dass der SV Harderberg II diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Einen knappen Erfolg feierten Dierker / Mindrup beim 3:2 gegen Sindermann / Borgstädt, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Glücklich über ihren 3:2-Erfolg gegen Czeranka / Wösten waren die Gastgeber Luttmann / Maue. Das war eine ganz schön enge Kiste! Deutlich nach Sätzen war indessen die 0:3-Pleite von Neehoff / Böttcher gegen Borgstädt / Seliger. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Daniel Luttmann bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Herwig Borgstädt. André Dierker bekam es nun mit Markus Sindermann zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den André Dierker am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Bei der 1:3-Niederlage gegen Lennart Borgstädt hatte Siegfried Mindrup nur im ersten Satz eine Chance. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Bernd Neehoff nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 38 Punkten endete und mit 18:20 an Czeranka ging. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Bernd Maue bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Mattes Wösten. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Frank Böttcher versäumte es mit einem 1:3 gegen Timo Seliger, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des SV Harderberg II und des SV 28 Wissingen IV in die Box. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Daniel Luttmann gegen Markus Sindermann. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. André Dierker gewann gegen Herwig Borgstädt mit 3:2. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Mit nur einem Satzverlust ging Siegfried Mindrup gegen Johannes Czeranka durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Bernd Neehoff hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Lennart Borgstädt beim 13:11, 11:8, 12:10 wenig Probleme. Chancenlos war daraufhin Bernd Maue gegen Timo Seliger nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Frank Böttcher über die 1:3-Niederlage gegen Mattes Wösten hinweggetröstet werden musste. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Die gewinnbringende Taktik fehlte danach Dierker und Mindrup bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Czeranka und Wösten ab dem Start. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2022 (01:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 01.11.2022 gegen den VfL Kloster Oesede III, während der SV 28 Wissingen IV am 19.11.2022 gegen den TV Neuenkirchen antritt.

**Statistik:**
**SV Harderberg II**
Doppel: Dierker / Mindrup 1:1, Luttmann / Maue 1:0, Neehoff / Böttcher 0:1
Einzel: D. Luttmann 0:2, A. Dierker 2:0, S. Mindrup 1:1, B. Neehoff 2:0, B. Maue 0:2, F. Böttcher 0:2
**SV 28 Wissingen IV**
Doppel: Czeranka / Wösten 1:1, Sindermann / Borgstädt 0:1, Borgstädt / Seliger 1:0
Einzel: M. Sindermann 1:1, H. Borgstädt 1:1, J. Czeranka 0:2, L. Borgstädt 1:1, T. Seliger 2:0, M. Wösten 2:0

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2022 (01:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*